

## Saatmethoden Winterkörnerraps 2018 am Lehr- und Versuchsbetrieb der LFS Pyhra

### Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel .....	1
Methode .....	1
Kulturführung .....	1
Versuchsergebnisse .....	2
Versuchsergebnis – Abbildungen .....	3

### Versuchsziel

Ermittlung der optimalen Saatweite für den Anbau von Winterkörnerraps für die spezifischen Bedingungen des Niederösterreichischen Alpenvorlandes im Raum St. Pölten.  
Zur besseren Absicherung der Ergebnisse wird der Versuch mit zwei verschiedenen Rapsorten angelegt. Weiters wird in einer Einzelkornsaat-Variante eine mechanische Unkrautbekämpfung anstelle von Herbizideinsatz durchgeführt.

Die Versuchsdauer ist für 3 Jahre geplant. (2018 = 1. Versuchsjahr)

Der Versuch wird mit Unterstützung (Saatgut, Analysen) der RWA, DI Thomas Richter angelegt.

### Methode

Blockanlage in Parzellen mit 20 x 3 m mit 4 Wiederholungen.

### Kulturführung

<b>Feldstück</b>		Bodenacker, Brunn, Fam. Priesching
<b>Vorfrucht</b>	2017	Winterweizen
<b>Vor-Vorfrucht</b>	2016	Körnermais
<b>Bodenbearbeitung</b>	Jul.17	Grubber + Stroheinarbeitung
	Aug.17	Grubber
	28.08.2017	Kreiselegge
<b>Düngung</b>	Aug.17	20 m <sup>3</sup> Rindergülle unverdünnt
	26.03.2018	54 kg N aus NAC
	08.04.2018	54 kg N aus NAC
	04.04.2018	12,5 kg MicroTop (mit Insektizid)
<b>Anbau</b>	29.08.2017	35 Körner/m <sup>2</sup> , Drillsämaschine bzw. EK-Sämaschine
<b>Kulturpflege und Pflanzenschutz</b>	12.09.2017	Schneckenkorn Limatex, 5 kg/ha (nur im Randbereich)
	30.08.2017	2,5 lt/ha Colzor Trio im VA außer Var. 7 und 8
	02.10.2017	0,075 lt/ha Karate Zeon gegen Herbstschädlinge
	02.10.2017	1 l Agil S gegen Ungräser zu BBCH 14
	17.10.2017	Reihenhacke zu BBCH 14 in Var. 7 und 8
	04.04.2018	0,2 lt/ha Trebon 30EC (Insektizid gegen Rapsstängelrüssler + Rapsglanzkäfer)
	09.04.2018	Reihenhacke zu BBCH 52 in Var. 7 und 8
11.04.2018	0,2 lt Biscaya + 1lt Agronet (Insektizid gegen Rapsglanzkäfer) zu BBCH 55	
<b>Ernte</b>	06.07.2018	Ernte Parzellenmährescher LAKO

### Varianten

Blockanlage in Parzellen mit 20 x 3 m mit 4 Wiederholungen.

Var.	Beschreibung	Sorte
1	Drillsaat einfache Saatweite 12,5 cm	DK Exmore
2	Drillsaat einfache Saatweite 12,5 cm	Annistion
3	Drillsaat doppelte Saatweite 25 cm	DK Exmore
4	Drillsaat doppelte Saatweite 25 cm	Annistion
5	EK-Saat 50 cm	DK Exmore
6	EK-Saat 50 cm	Annistion
7	EK-Saat 50 cm mechanische Unkrautbek.	DK Exmore
8	EK-Saat 50 cm mechanische Unkrautbek.	Annistion

### Versuchsergebnisse

Variante - Sorte		Feuchte %	Ertrag <i>Prozent vom Versuchs- Ø</i>	Signi- fikanz *	Ertrag <i>t/ha</i>	Ölgehalt <i>Prozent in der Trocken- substanz</i>
		2018	2018	2018	2018	2018
1	Drillsaat 12,5cm - DK Exmore	8,9	104	a	5,37	46,1
2	Drillsaat 12,5cm - Annistion	9,0	96	b	4,99	45,8
3	Drillsaat 25cm - DK Exmore	9,5	103	a	5,35	46,0
4	Drillsaat 25cm - Annistion	9,1	98	b	5,07	45,8
5	EKS 50cm - DK Exmore	9,0	103	a	5,33	45,1
6	EKS 50cm - Annistion	8,9	96	b	4,98	45,3
7	EKS 50cm o.Herb. - DK Exmore	9,4	102	a	5,30	44,7
8	EKS 50cm o.Herb. - Annistion	8,9	97	b	5,02	45,0
<b>Versuchsdurchschnitt</b>		9,1	100	-	5,18	45,5

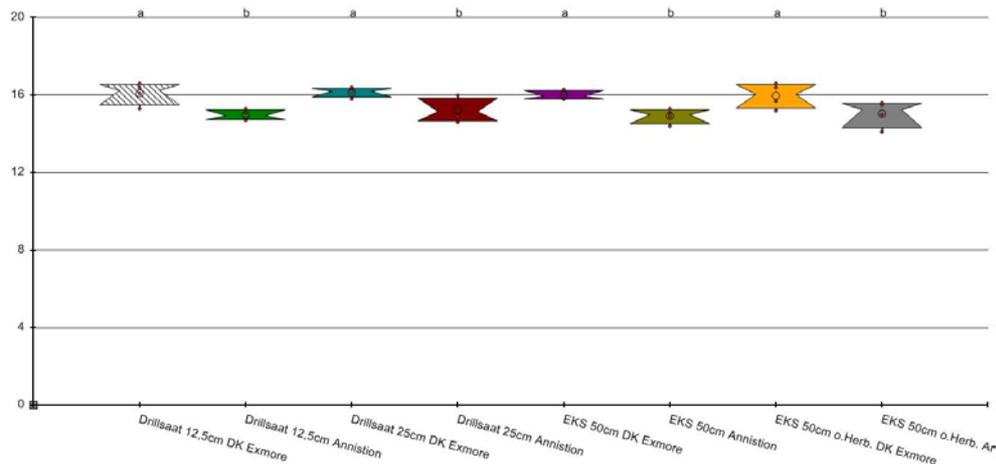
Die Grenzdifferenz GD<sub>5%</sub> beträgt 4,2 % vom Versuchsdurchschnitt, der bei 5.180 kg/ha liegt.

\* *Sorten mit gleichen Buchstaben unterscheiden sich nicht ausreichend signifikant voneinander.*

Versuchsergebnisse – Abbildungen

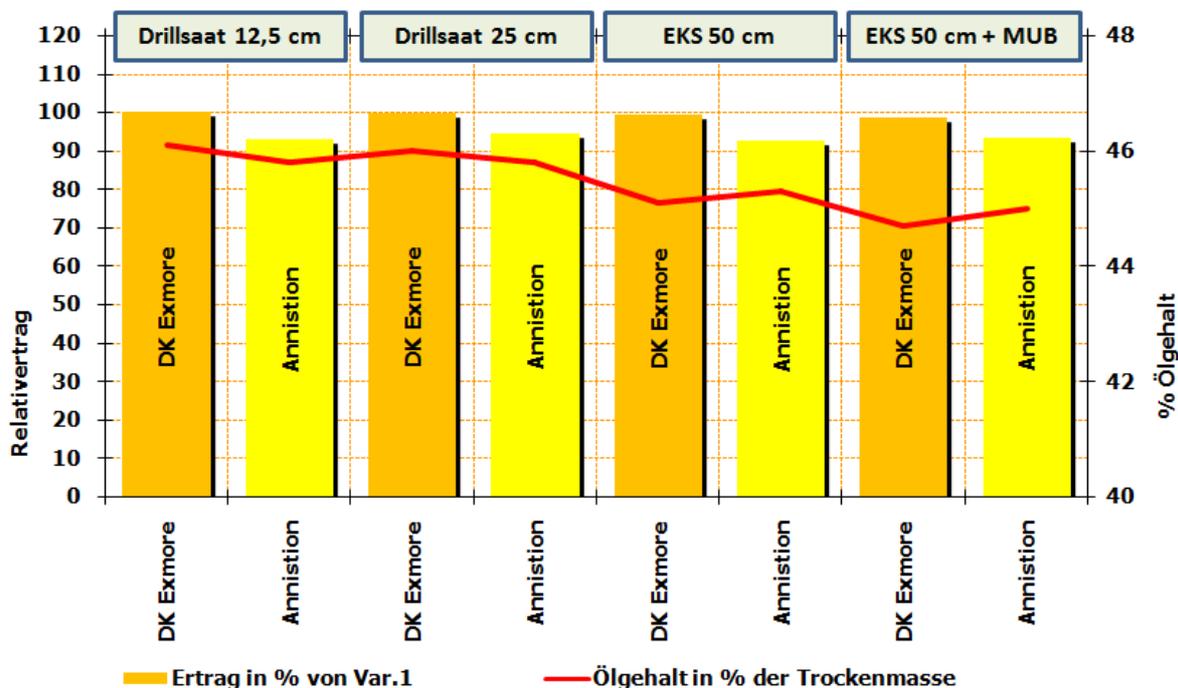
LFS Pyhra 2018 - Saatweiteversuch Winterraps

a) Varianz, Versuchs-Streubreite in Boxplot-Darstellung



Diese Abbildung zeigt das Maß der Streuung der Einzelwerte der Wiederholungen innerhalb der Versuchsvarianten. Die Ringe innerhalb der Boxen stellen die Mittelwerte dar, die Länge der Box kennzeichnet das Maß der Varianz (Streuung). Einzelwerte sind durch Punkte dargestellt, wobei der kleinste unterhalb und der größte Wert oberhalb angeordnet ist.

b) Ergebnisse - Diagramm



Stand: 23.7.2018

Autor des Versuchsberichtes: Dipl.-HLFL Ing. Johannes Bartmann, LFS Pyhra